

Nellenburg-Gymnasium
S. Heimers, M. Reiser
(betreuende Lehrer)
Tel.: 07771/ 802 470
Fax: 07771/ 802 489

Stockach, Juli 2020

An unsere Partner im Rahmen der Berufserkundung,

Berufserkundung für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10 des **Nellenburg-Gymnasiums** in der Zeit vom 12.04 – 16.04.2021.

Sehr geehrte Damen und Herren,

dieses Schreiben begleitet die Bewerbung unserer Schülerin/ unseres Schülers

um einen Erkundungsplatz bei Ihnen.

Wir bitten Sie freundlich, unsere Schülerin/ unseren Schüler in der genannten Zeit aufzunehmen. Damit sich auch Gymnasiasten möglichst früh mit der Frage ihrer späteren Ausbildung und Berufsentscheidung auseinandersetzen, führen wir im Rahmen der Berufs- und Studienorientierung eine Berufserkundung durch. Diese Erkundung soll den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geben, ein Berufsfeld kennen zu lernen, das zum gegenwärtigen Zeitpunkt ihren Neigungen entspricht. Das Profil des Gymnasiums bringt es mit sich, dass dabei Berufe im Vordergrund stehen, die das Abitur und auch ein Studium voraussetzen. Die Berufserkundung ist daher nicht als ein Praktikum im üblichen Sinne gedacht. Vielmehr soll sie neben praktischer Mitarbeit auch alle anderen Aktivitäten umfassen, die geeignet sind, ein realistisches Bild des erkundeten Berufs zu vermitteln.

Zur Vorbereitung soll unsere Schülerin/ unser Schüler, wenn möglich in Absprache mit Ihnen, einen Erkundungsplan erstellen. Nach der Erkundung erwarten wir von ihr/ ihm einen Ergebnisbericht, von dem Sie auf Wunsch eine Mehrfertigung erhalten können.

Wir wissen, welches hohe Maß an Offenheit und Vertrauen gegenüber unseren Schülern wir von Ihnen erbitten und wie viel zusätzlichen Aufwand unser Projekt Ihnen abverlangt. Zugleich sind wir aber überzeugt, dass sich Ihre Mühe lohnt, denn die Berufserkundung soll den Berufstätigen und auch vielleicht den Führungskräften von morgen jene zuverlässige erste Orientierung in der Praxis ermöglichen, ohne die eine gute Berufs- und Studienentscheidung nicht denkbar ist.

Wir schließen mit der Bitte, die Bewerbung freundlich zu prüfen. Für Nachfragen und Anregungen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Die Schülerin/ der Schüler ist während des Praktikums über die gesetzliche Unfallversicherung (Schülerunfallversicherung) versichert.

Mit bestem Dank und freundlichen Grüßen

S. Heimers, M. Reiser